

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/67664bfb-db21-3ad1-943c-78421d84ef04>

Bibliografie

Titel	Akustik im Büro Hilfen für die akustische Gestaltung von Büros (BGI/GUV-I 5141)
Amtliche Abkürzung	BGI/GUV-I 5141
Normtyp	Satzung
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	[keine Angabe]

Abschnitt 4.3 BGI/GUV-I 5141 - Mikroperforierte Absorber

Mikroperforierte Absorber bestehen aus einer relativ dünnen Platte oder Folie, die mit einer sehr feinen Lochung (Lochdurchmesser meist kleiner als 1 mm) versehen ist, wobei der Lochabstand so gewählt wird, dass der Lochflächenanteil nur circa ein Prozent der Oberfläche beträgt. Die Absorption wird durch Reibung in der feinen Lochung erreicht.

Mikroperforierte Platten oder Folien werden in einem definierten Abstand vor einer starren Grenzfläche - zum Beispiel Wand, Fenster oder Decke - montiert, wobei der Abstand zur reflektierenden Ebene den Frequenzbereich des Absorptionsmaximums bestimmt. Die erforderlichen Abstände betragen für eine gute Absorption im mittel- bis hochfrequenten Bereich circa 30 mm bis 200 mm.

Zur Verbreiterung des Frequenzbereiches, in dem eine gute Absorption erreicht wird, können die mikroperforierten Absorber auch zweilagig mit einem definierten Abstand von zum Beispiel 30 mm eingesetzt werden.

